

Tirol erleben



Tiroler Alpenvereinshütten

Das Bergerlebnis von Hütte zu Hütte



Wege ins Freie.



Alpenvereinswege und Routen

1 **Lienzer Höhenweg**

Lienz – Zettlersfeld – Lienzer Hütte
www.alpenverein.at/lienz/Berichte/

Wiener Höhenweg

Lienzer Hütte – Wangenitzseehütte
oder Iselsberg – Winklerner Hütte –
Wangenitzseehütte – Adolf Noßberger
Hütte – Elberfelder Hütte – Glorer Hütte
– Salmhütte – Glocknerhaus
[www.alpenverein.at/naturschutz/
Nationalpark_Hohe_Tauern/
WienerHoeHENweg/010_
WienerHoeHENweg.php](http://www.alpenverein.at/naturschutz/Nationalpark_Hohe_Tauern/WienerHoeHENweg/010_WienerHoeHENweg.php)

**Franz-Keil-Weg über Leibnitztörl zur
Hochschoberhütte**

2 **Karnischer Höhenweg**

Sillianer Hütte – Obstanserseehtütte –
Filmoor-Standschützenhütte – Porzehüt-
te – Hochweißsteinhaus – Plöckenpass
www.karnische-alpen.com

3 **„Der Kalkköglér“**

ab Kemater Alm oder Starkenburger
Hütte zur Adolf-Pichler-Hütte – Pots-
damer Hütte – Franz-Senn – Hütte
– Adolf-Pichler-Hütte
www.adolf-pichler-huette.at

4 **Goetheweg**

Hafelekar – Pfeishütte – Kreuzjöchl –
Vintlalm – Rumeralm – Hungerburg
www.nordkette.com

5 **„Kellnerweg“**

Loassattel – Gamssteinhaus – Kuhmes-
ser – Kellerjochhaus – Kellerjoch – Loas
www.kellerjoch.at

6 **Imster Höhenweg**

Hoch-Imst – Lagger – Larsennglat
– Ödkarlekopf – Pleiskopf – Rotkopf
– Muttekopf – Muttekopfhütte –
Untermarkter Alm

www.muttekopf.at

**E4 Muttekopfhütte – Muttekopf –
Hanauer Hütte**

www.lechtal.at/de/lechtal-sommer

7 **„Der Glungezer Zirmweg“**

Patscherkofel – Boscheben – Glungezer
Hütte – Tulfein – Zirbenweg – Patscherkofel
www.glungezer.at

8 **Wilder-Kaiser-Steig**

am Fuß von Tuxeck und Treffauer
– Kaiser-Hochalm – Steiner Alm –
Hintersteinersee – Bärenstatt

**Wochenbrunner Alm – Gruttenhütte
– Gaudeamushütte**

**Gruttenhütte – Jubiläumssteig
– Ellmauer Tor – Steinerne Rinne –
Stripsenjochhaus**

Bettlersteig:

Anton-Karg-Haus – Kaindlhütte

Übergänge: Anton-Karg-Haus – Rote-
Rinn-Scharte od. Kopftörl – Gruttenhütte
www.stripsenjoch.at

[www.wandern.com/land/at/tirol/
wilder-kaiser/wanderwege.html](http://www.wandern.com/land/at/tirol/wilder-kaiser/wanderwege.html)

9 **„Der Obernberger“**

Obernberg Jugendheim – Gstreinjöchl –
Schwarze Wand – Obernberger Tribulaun
– Obernberg

www.jugendhaus-obernberg.at



10

Traumpfad München – Venedig

Falkenhütte – Karwendelhaus –
Halleranger Haus – Bettelwurfhütte
– Glungezer Hütte – Lizumer Hütte
– Tuxerjochhaus – Spannagelhaus
– Friesenberghaus – Olperer Hütte –
Pfitscherjochhaus – Pfunders/Südtirol
www.glungezer.at

11

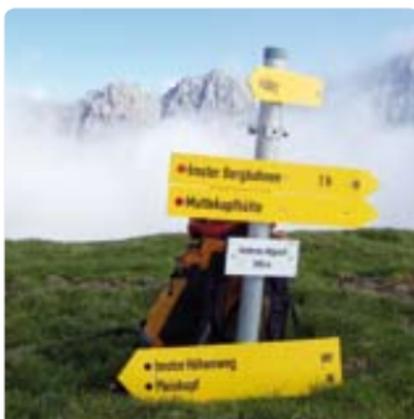
Inntäler Höhenweg

Innsbruck/Igls - Patscherkofelhaus
– Glungezer Hütte – Lizumer Hütte
– Weidener Hütte – Rastkogelhütte –
Kellerjochhütte – Schwaz
www.alpenverein.at/hall-in-tirol
www.tuxeralpen.at

12

Berliner Höhenweg

Finkenberg – Gamshütte – Friesenberg-
haus – Olperer Hütte – Dominikushütte –
Furtschaglhaus – Berliner Hütte – Greizer-
hütte – Kasseler Hütte – Mayrhofen
oder über „Siebenschneidenweg“, auch
„Aschaffener Höhenweg“ genannt
(Nr. 519) von der Kasseler Hütte zur
Edelhütte – Ahornbahn - Mayrhofen
www.naturpark-zillertal.at



13

Via Alpina, rot

Variante über Innsbruck

13a: Pfitscherjoch – Dominikushütte
– Friesenberghaus – Spannagelhaus
– Tuxerjochhaus – Lizumer Hütte – Glun-
gezer Hütte – Innsbruck – Pfeishütte
– Scharnitz – Leutasch – Meilerhütte
– Reintalangerhütte – Coburger Hütte –
Wolfratshauer Hütte - Weißenbach am
Lech – Prinz-Luitpold-Haus – Oberstdorf

13b: Pfitscherjoch – Ginzling – Fin-
kenberg – Penken – Rastkogelhütte
– Kellerjochhütte – Lamsenjochhütte
– Falkenhütte – Karwendelhaus – Schar-
nitz ...

www.via-alpina.org/

14

Glungezer & Geier Route 365 – „seven tuxer summits“

Die „Glungezer & Geier Route“, AV-Nr.
335, verbindet die Glungezerhütte über
die „seven tuxer summits“ mit der
Lizumerhütte im Wattental und führt am
AV-Steig 325 weiter zum zweithöchsten
„Tuxer“, dem Geier (2.857 m)

www.alpenverein.at/hall-in-tirol

15

Via Alpina, gelb

Der Gelbe Weg führt von der Adriaküste
über 3.000m Höhe bis ins Allgäu, von
Bozen bis zur unberührten Natur des
Lechtals, von den Dolomiten bis zur Heimat
von Ötzi am Similaun: eine kontrastreiche
Überquerung, bzw. umgekehrt: Oberstdorf
– Kemptner Hütte – Holzgau – Memminger
Hütte – Zams – Venet – Pitztal – Braun-
schweiger Hütte – Vent – Martin-Busch
Haus – Similaunhütte - Schnalstal

www.via-alpina.org



So schmecken die Berge

Stubaier Höhenweg

Neustift oder Fulpmes/ Starkenburger Hütte – Franz-Senn-Hütte – Regensburger Hütte – Dresdner Hütte – Sulzenauhütte – Nürnberger Hütte – Bremer Hütte – Innsbrucker Hütte – Neustift od. Gschnitz

www.stubaier-hoehenweg.at

16

Adlerweg

„Auf den Schwingen des Adlers“

Die 280 km lange Haupttroute des Adlerwegs führt quer durch das Land: Von St. Johann im Tiroler Unterland, vorbei am Wilden Kaiser, weiter durch die Brandenberger Alpen, durch das Rofan- und das Karwendelgebirge und schließlich durch die Lechtaler Alpen nach St. Anton am Arlberg.

www.adlerweg.tirol.at

17

Adlerweg „Tuxer Schwinge“

Von der Haupttroute in Etappen bis an den Fuß der Eisriesen in den Zillertaler Alpen: Über die Tuxer Alpen über mehrere, reizvolle Gipfel alternativ zum Hochgebirgsnaturpark Zillertaler Alpen, wobei die Glungezer Hütte und die Lizumer Hütte Zwischenstationen sind.

Innsbruck/Igls – Patscherkofel Haus – Glungezer Hütte – Lizumer Hütte – Lanersbach/Finkenberg – Ginzling – Berliner Hütte – Schlegeis ...

oder von Schwaz – Kellerjochhütte – Rastkogelhütte – Penken – Finkenberg – Ginzling usw.

www.adlerweg.tirol.at · www.tuxeralpen.at

Zentralalpenweg 02A

Von Hainburg nach Feldkirch, durch Niederösterreich, Burgenland, Steiermark, Salzburg, Kärnten, Tirol und Vorarlberg, durch die Nationalparke Donau-Auen und Hohe Tauern und die Ötztaler Alpen. Der Zentralalpenweg 02 wird bei Zwieselstein vom Fernwanderweg E 5 und zwischen Knittelfeld und Bergerhube, Lizumer Hütte und Feldkirch- und Pfälzer Hütte von der Via Alpina begleitet.

Etappen: Pass Thurn – Neue Bamberger Hütte – Hippach/Zillertal – Lizumer Hütte – Matrie a. Br. – Starkenburger Hütte – Franz-Senn-Hütte – Neue Pforzheimer Hütte – Schweinfurter H. – Bielefelder H. – Tumpen – Wildgrat – Prutz – Ascher Hütte – Ischgl – Heilbronner Hütte – Wormser Hütte – Schruns – Lindauer Hütte – Schesaplana – Pfälzer Hütte – Feldkirch

Oder: Plauener Hütte – Greizer Hütte – Berliner Hütte – Olpererhütte – St. Jodok a.Br. – Bremer Hütte – Dresdner Hütte – Sölden – Brandenburger Haus – Hohenzollernhaus – Ascher Hütte – Niederelbe Hütte – Heidelberger Hütte – Madlehnerhaus – Lindauer Hütte – Feldkirch

www.alpenverein.at/weitwanderer

18



Lechtaler Höhenweg

folgt dem Verlauf der Lechtaler Alpen:
Zürs, Stuttgarter Hütte, Ulmer Hütte,
Leutkircher Hütte, Kaiserjochhaus,
Ansbacher Hütte, Kreuzung mit E5,
Memminger Hütte, Württemberger
Haus, Steinseehütte, Hanauer Hütte,
Boden, Hahntennjoch, Anhalter Hütte,
Tarrentonalm, Loreahütte, Schloss
Fernstein, Fernpass, Ehrwald
www.lechtal.at

19

**Mittelberg im Pitztal –
Riffelseehütte – Taschachhaus –
Gepatschhaus**
www.taschachhaus.com

23

Zum Ötzi

Vent – Martin-Busch Haus – Similaun-
hütte – Hauslabjoch
www.vent-hotel-post.com
www.alpenvereinshuetten.at

24

20a: Zams – Steinseehütte –
Hanauer Hütte – Muttekopfhütte
– Scharnitz Sattel – Hahntennjoch –
Anhalter Hütte
www.lechtal.at/de/lechtal-sommer/77364/wanderwege_adlerweg_weitewanderweg.html

20

20b: Zams – Steinseehütte, Würt-
temberger Haus, Memminger Hütte,
Ansbacher Hütte, Kaiserjochhaus, Leut-
kircher Hütte, Ulmer Hütte, Stuttgarter
Hütte, Zürs

**Vent – Breslauer Hütte – Ver-
naghütte – Hochjoch Hospiz
– Brandenburger Haus – Raue-
Kopfhütte – od. Weißkugelhütte
– od. Martin-Busch-Hütte – od. Gh.
Schöne Aussicht Bella Vista**
www.oetztal.com
www.alpenvereinshuetten.at

25

Obergurgl – Ramolhaus – Vent
www.alpenvereinshuetten.at

26

Verwall Höhenweg

Pettneu am Arlberg – Edmund-Graf-
Hütte – Niederelbehütte – Friedrichs-
hafener Hütte – Galtür oder Neue
Heilbronner Hütte
www.verwall.de/hoeihenwege.html

21

**Obergurgl – Langtalereckhütte
– Hochwildehaus – Ramolhaus –
Obergurgl**
www.alpenvereinshuetten.at

27

**Mittelberg im Pitztal –
Riffelseehütte – Kaunergrathütte –
Verpeilhütte – Feichten/Kaunertal**
www.alpenvereinshuetten.at

22

**Plangeross/Pitztal –
Rüsselsheimer Hütte**
frühere Braunschweiger Hütte
www.dav-ruesselsheim.de

28



Wege ins Freie

**Umhausen – Erlanger Hütte –
Frischmannhütte**
www.alpenvereinshuetten.at

29

**Umhausen – Frischmann-
hütte – Ludwigsburger Hütte**
www.frischmann-huette.at/

30

**Peter-Anich-Hütte – Kühtai –
Dortmunder Hütte**
www.alpenvereinshuetten.at

31

**Kühtai – Guben Schweinfurter
Hütte – Niederthai**

von der Schweinfurter Hütte Übergang
zur Winnebachseehütte, zur Bielefelder
Hütte, über Finstertalscharte zur
Dortmunder Hütte
www.alpenvereinshuetten.at

32

Gries i. S – Winnebachseehütte

Übergang zur Amberger Hütte, Guben-
Schweinfurter Hütte, Westfalenhaus, zur
Pforzheimerhütte (Neue)
www.alpenvereinshuetten.at

33

**Gries i. S. – Amberger Hütte –
Franz-Senn-Hütte – Neustift**

Übergang zur Franz-Senn-Hütte, zur
Dresdner Hütte, zur Hildesheimer Hütte,
zur Hochstubahütte, zum Westfalenhaus,
zur Winnebachseehütte
www.alpenvereinshuetten.at

34

**Sellrain – Potsdamer Hütte –
Franz-Senn-Hütte**

Übergang zu: Franz-Senn-Hütte, zur Adolf-
Pichler-Hütte, zur Fotscher Schihütte
www.potsdamer.at

35

**Gries i. Sellrain –
Westfalenhaus – Winnebachseehüt-
te – Gries im Sulztal
od. Neue Pforzheimer Hütte – Guben
Schweinfurter Hütte – Niederthai**
www.alpenvereinshuetten.at

36

**Grinzens – Adolf-Pichler-
Hütte – Starkenburger Hütte**

Übergang zur Franz-Senn-Hütte, zur
Adolf-Pichler-Hütte, zur Schlicker Alm
www.alpenvereinshuetten.at

37

**38b: Zirl – Magdeburger Hütte –
Solsteinhaus – Scharnitz**

Übergang zu: Pfeishütte, Neue Magde-
burger Hütte, oder Nördlinger Hütte
www.solsteinhaus.com

38

38b: Karwendel Höhenweg

Seefeld od. Reith b. S.: Härmelekkopf –
Nördlinger Hütte – Solsteinhaus – Höttin-
ger Alm – Pfeishütte – Bettelwurfhütte
www.hoehenweg-karwendel-west.at

39

**Scharnitz – Pfeishütte –
Bettelwurfhütte**

Übergang zu: Bettelwurfhütte, Solstein-
haus, Hallerangerhaus
www.pfeishuette.at



Scharnitz – Halleranger Haus – Vomperloch – Vomp

40

Übergang zu: Karwendelhaus, über Lafatscherjoch zur Bettelwurfhütte, über Stempeljoch - Lafatscherjoch zur Pfeishütte, über Überschalljoch zur Lamsenjochhütte
www.hallerangerhaus.at

Karwendelhaus – Halleranger Haus – Lafatscher Joch – Absam, Hall

41

www.hallerangerhaus.at
www.glungezer.at

Tuxer Durchquerung

42

Wipptal Matrei – Navis – Lizumer Hütte – Weidener Hütte – Rastkogelhütte – Zillertal
www.glungezer.at

Tuxerjochhaus – Geraer Hütte – Schlegeis Stausee

43

www.geraerhuette.at

Brennersee – Landshuter Europa Hütte – Pfitscherjochhaus

44

Übergang Landshuter Hütte zu: Furtschaglhaus, Geraer Hütte, Olpererhütte, Hochfeilerhütte, Pfitscher-Joch-Haus
www.alpenvereinshuetten.at

Zirmweg Walchen – Lizumer-Hütte

45

www.lizumerhuette.at

Innerweerberg – Weidener Hütte – Lanersbach

46

Übergang zu: Lizumer Hütte, Rastkogelhütte
www.alpenvereinshuetten.at
www.silberregion-karwendel.at

Mühltal/Ellbögen – Meissner Haus – Patscherkofelhaus oder Glungezer Hütte

47

Übergang zu: Glungezerhütte, über Boscheben zum Patscherkofelhaus
www.meissner-haus.at
www.glungezer.at

Fügen/Spieljoch – Kellerjochhütte

48

www.kellerjoch.at

Schlegeis – Furtschaglhaus – Berliner Hütte

49

www.berlinerhuette.at
www.furtschaglhaus.com

Breitlahner – Berliner Hütte – Greizer Hütte

50

Berliner Hütte Übergang zu: Furtschaglhaus, Greizer Hütte, Schwarzensteinhütte, Chemnitzer Hütte (alte), Grawandhütte, Breitlahner
www.berlinerhuette.at

Zillergrund – Plauener Hütte

51

Übergang zu: Richterhütte, Krimmler Tauernhaus, Birnlückenhütte
www.plauenerhuette.de.vu



Mit dem Alpenverein sicher am Berg

Oberlandhütte

52

Aschau, Übergang zu: Brechhornhaus, Bochumer Hütte, Wildkogelhaus, Wolkensteinhaus, Steinberghaus
www.oberlandhuette.at

Fieberbrunn – Wildseeloder Haus

53

Übergang zu: Bochumer Hütte, über AV Weg 711 zur Hochwildalmhütte, über Blumenweg zur Hochhörndlhütte
www.alpenverein.at/fieberbrunn

Kelchsau – Neue Bamberger Hütte

54

www.alpenvereinsuetten.at

Inmitten der Tannheimer Kletterberge Rote Flüh, Gimpel und Köllenspitze liegt die Tannheimer Hütte (1730m).

55

Direkter, steiler Anstieg von Nesselwängle am Gimpelhaus vorbei zur Tannheimerhütte.
www.alpenverein-kempten.de

Grän – Bad Kissinger Hütte und weiter am Gräner Höhenweg

56

www.alpenvereinsuetten.at

Grän – Füssener Jöchl – Willi Merkl Gedächtnishütte – Tannheimer Hütte

57

Von Elbigenalp, Hinterhornbach oder Häselgehr zur Hermann von Barth-Hütte, weiter über Enzensperger Weg zum Kaufbeurer Haus, oder über Krottenkopfscharte zur Kemptner Hütte
www.hermann-von-barth.at
www.kemptner-huette.de
www.alpenvereinsuetten.at

58

Vom Zillergrund/Bärenbad zur

59

Plauenerhütte. Übergänge zur Birnlückenhütte im Ahrntal, zur Richterhütte, zum Krimmler Tauernhaus.
www.plauenerhuette.de.vu

Lienz – Hochsteinhütte

60

www.hochsteinhuette.at

Hochschober Hütte

61

Übergang zu Glorer Hütte, Elberfelder Hütte, Lienzer Hütte, Lesachalmhütte, Lucknerhaus
www.hochschoberhuette.at

Matrei i. O. oder Kals – Sudeten-deutsche Hütte – Tauernhaus – Kals

62

Sudetentd.H. Übergang zu: Rudolfs-hütte, Kaiser Tauernhaus, Matreier Tauernhaus, Kals-Matreier-Törl
www.alpenvereinsuetten.at

„Zur Adlersruhe“

63

Kals – Luckner Haus – (Glorer Hütte) – Stüdlhütte – Erzherzog-Johann-Hütte „Adlersruhe“
Alter Kaiserweg: Stüdlhütte – Erzherzog-Johann-Hütte oder von der Salmhütte oder am Mürztalweg ab Luckner Hütte zur „Adlersruhe“
www.erzherzog-johann-huette.at

Matreier Tauernhaus

64

Übergang zu: Badener Hütte, Grünsee-hütte, Karl-Fürst-Hütte, Rudolfshütte, St. Pöltner Hütte, Prager Hütte (Neue), Prager Hütte (Alte), Venedigerhaus
www.matreier-tauernhaus.com



Virgen – Bonn-Matreier-Hütte – Badener Hütte

65

Von Virgen/ Obermauern oder Prägraten aus. Übergang zu: Johannishütte, Defreggerhaus, Eisseehütte, Sajathütte (Neue), über Galtenscharte zur Badener Hütte
www.virgental.at/bonn-matreier-huette

Virgen/Prägraten – Lasörlinghütte – St. Veit i. Def.

66

Übergang zu: Reichenberger Hütte (neue), Bergerseehütte, Bergeralm, Lasnitzenhütte, Wetterkreuzhütte, Zupalseehütte
www.lasoerlinghuette.com

Prägraten/Hinterbichl – Johannis- hütte – Defregger Haus – Großve- nediger

67

Übergang zu: Badener Hütte, Bonn-Matreier-Hütte, Kürsinger Hütte, Essener-Rostocker Hütte, Prager Hütte (Neue), Defregger Haus, Eisseehütte, Sajathütte
www.johannis-huette.at;
www.alpenvereinshuetten.at

Prägraten – Essener & Rostocker Hütte

68

Übergang zu: über Maurertörl zur Kürsinger Hütte und Warnsdorfer Hütte, über Reggentörl zur Clarahütte, über Türmljoch zur Johannishütte
www.essener-rostocker.at

Prägraten – Clarahütte

69

Übergang zu: Reichenberger Hütte (neue), Essener Rostocker Hütte, Kleine-Philipp-Reuter-Hütte, Lenkjöchlhütte
www.alpenvereinshuetten.at

Prägraten/Hinterbichl – Reichenberger Hütte

70

Übergang nach St. Jakob i. Def. und Clarahütte, Barmer Haus, Lasörlinghütte, Bergerseehütte, Lasnitzenhütte
www.alpenvereinshuetten.at

Lienz – Dolomitenhütte – Karlsbader Hütte

71

Übergang zu: Kerschbaumer Alm, Hochstadelhaus
www.dav-karlsbad.de

Timmelsjoch – Brunnenkogelhaus – Sölden

72

Vom Brunnenkogelhaus Übergang zu: Hildesheimer Hütte, Hochstubahütte, Siegerlandhütte
www.alpenvereinshuetten.at

Sölden – Hochstubahütte

73

Übergang zu: Amberger Hütte, über Daunjoch-Daunscharte-Warenkarscharte zur Dresdner Hütte, über Warenkarscharte zur Hildesheimer Hütte, über Warenkarscharte zur Siegerlandhütte, über Himmelsleiter zum Brunnenkogelhaus
www.hochstubahiuette.at

Sölden – Hildesheimer Hütte – Siegerlandhütte

74

Übergang zu: Amberger Hütte, Dresdner Hütte, Hochstubahütte, Siegerlandhütte, Sulzenauhütte, Müllerhütte - Becherhaus, Brunnenkogelhaus,
www.hildesheimerhuette.at



Ackerlhütte · 1.460 m
 Going · Sektion Kitzbühel
 05356/72022
www.alpenvereinshuetten.at



Anton-Karg-Haus · 829 m
 Kufstein · Sektion Kufstein
 05372/62578
www.hinterbaerenbad.at



Badener Hütte · 2.608 m
 Matrei/Osttirol · Sektion Baden
 0664/9155666
www.alpenvereinshuetten.at



Bettelwurfhütte · 2.077 m
 Absam · Zweig Innsbruck
 05223/53353
www.bettelwurfhuette.at



Edmund-Graf-Hütte · 2.375 m
 Pettneu · Sektion TK Innsbruck
 05448/8555
www.alpenvereinshuetten.at



Filmoor-Standschützenhütte
 2.350 m
 Kartitsch · Sektion Austria
 0664/1127153
www.filmoorhuette.at



Franz-Senn-Hütte · 2.147 m
 Neustift · Zweig Innsbruck
 05226/2218
www.franzsennhuette.at





Glungezer Hütte · 2.610 m
Tulfes · Sektion Hall i.Tirol
05223/78018
www.glungezer.at



Hochschober Hütte · 2.322 m
Ainet · Sektion Edelweiß Wien
0664/9157722
www.hochschoberhuette.at



Hochsteinhütte · 2.023 m
Lienz · Sektion Lienz
0664/9116656
www.hochsteinhuette.at



Innsbrucker Hütte · 2.369 m
Neustift · Sektion TK Innsbruck
05276/295
www.innsbrucker-huette.at



**Jugend- und Seminarhaus
Obernberg** · 1.400 m
Obernberg · Zweig Innsbruck
05274/87475
www.jugendhaus-obernberg.at



Kellerjochhütte · 2.237 m
Schwaz · Sektion Schwaz
0664/2202612
www.kellerjoch.at



Lienzer Hütte · 1.977 m
Lienz · Sektion Lienz
04852/69966
www.lienzerhuette.com



Lizumer Hütte · 2.019 m
Wattenberg · Sektion Hall i.Tirol
05224/52111
www.lizumerhuette.at





Muttekopfhütte · 1.934 m
Imst · Sektion Imst - Oberland
0664/1236928
www.muttekopf.at



Obstansersee · 2.304 m
Kartitsch · Sektion Austria
04848/5422
www.obstanserseehuette.at



Patscherkofelhaus · 1.970 m
Igls · Sektion TK Innsbruck
0512/377196
www.touristenklub.org



Peter-Anich-Hütte · 1.909 m
Rietz · Sektion TK Innsbruck
0664/2108222
www.touristenklub.org



Pfeishütte · 1.950 m
Innsbruck · Zweig Innsbruck
0512/292333
www.pfeishuette.at



Porzehütte · 1.942 m
Obertilliach · Sektion Austria
0664/4038929
www.porzehuette.at



Reichenberger Hütte · 2.586 m
St Jakob i. Defreggen
Sektion Reichenberg
04873/5580
www.neue-reichenbergerhuette.at





Reuttener Hütte · 1.740 m
Bichlbach · Sektion Reutte
05672/65983
www.alpenverein.at/reutte



Sillianer Hütte · 2.447 m
Sillian · Sektion Sillian
0664/5323802
www.alpenverein.at/sillian



Solsteinhaus · 1.805 m
Zirl · Zweig Innsbruck
05232/81557
www.solsteinhaus.com



Steinseehütte · 2.061 m
Zams · Sektion Landeck
0664/2753770
www.steinseehuette.at



Stripsenjochhaus · 1.577 m
Kufstein · Sektion Kufstein
05372/62579
www.stripsenjoch.at



Wangenitzseehütte · 2.508 m
Lienz · Sektion Lienz
04826/229
www.alpenverein.at/lienz



Wildseeloder Haus · 1.854 m
Fieberbrunn · Sektion Fieberbrunn
0680/1257679
www.alpenverein.at/fieberbrunn





Alpenvereins-Schutzhütten

Die Hütten der Tiroler Sektionen im Oesterreichischen Alpenverein sind mit vielen weiteren Hütten von OeAV, DAV, und anderer befreundeter Alpinverbände wie ÖTK, Naturfreunde gut erreichbare Tages- und Etappenziele. Als „Basislager“ und Ausgangspunkt bieten sie die angenehme Voraussetzung für schöne und alpine Wanderungen und Bergtouren in der großartigen Tiroler Bergwelt.

Die Hüttenwirte und Wirtinnen bemühen sich um sehr gute Verpflegung und Betreuung ihrer Hüttengäste, und um vielseitiges Service, wie alpine Auskunft, Wetter und Nachschub. Besonders kulinarische Hütten und „Genießerhütten“ beteiligen sich an der Aktion „So schmecken die Berge“

www.alpenvereinshuetten.at

Von Hütte zu Hütte

Alpine Routen für die Seele

Viele Alpine Routen führen in Tirol von Hütte zu Hütte. Sie stehen für Bergabenteuer, Steige und Gipfel, für Sport, Natur, Kultur und Hüttenerlebnisse; aber auch für Werte wie Sehnsucht, Sinnfindung und „Entschleunigung“.

Diese Routen von Hütte zu Hütte, diese AV-Wege legen sich netzartig über die Berge, über Tirol, sie sind für Bergwanderer, Bergsteiger und für den Tourismus von unschätzbarem Wert. Hüttenbergsteigen heißt „Trekking ganz oben“, darin liegen Begründung und Motivation, die Gebirgszüge des alpinen Tirol selbst zu begehen.

Mit dem Alpenverein Tirol, von Hütte zu Hütte, kreuz und quer durch Tirol.

Hütten und Wege

Die 195 Sektionen des Oesterreichischen Alpenvereins erhalten

- 241 Schutzhütten mit 13.000 Schlafplätzen, sie machen den Alpenverein zum größten Beherbergungsbetrieb in Österreich
- 40.000 Kilometer betreute Alpenvereinswege sind Österreichs größtes „Sportgerät“, allein davon in Tirol ca. 10.000 km, größtenteils ehrenamtlich von vielen Freiwilligen betreut.
- Die Alpenvereinshütten und Wege sowie über 200 Kletteranlagen stellen einen wesentlichen Teil des Angebots für den Sommer- und Wintertourismus und für die bergsportlichen Aktivitäten



Klassifizierung der Wander- und Bergwege

nach dem Tiroler Wander- und Bergwegekonzept, das vom Land Tirol gemeinsam mit dem Oesterreichischen Alpenverein im Jahr 2000 erarbeitet wurde.

● Wanderweg

Wanderwege sind leichte, allgemein zugängliche, in der Regel für Fußgänger während der schneefreien Zeit bestimmte, gebahnte und lückenlos markierte Gehstrecken im Dauersiedlungsraum und dem anschließenden Wald. Sie sind ausreichend breit angelegt und weisen nur geringe Steigungen/Gefälle auf. Sie sind in der Regel nicht ausgesetzt, nicht absturzgefährlich und auch bei schlechtem Wetter relativ gefahrlos. Wegabschnitte mit Absturzgefahr sind durch geeignete Maßnahmen (z. B. stabiles Gelände) gesichert. In Ausnahmefällen sind Gefahrenstellen möglich (z. B. Steinschlag), auf die hingewiesen wird. Wanderwege können ohne besondere alpine Kenntnisse und Fertigkeiten begangen werden. Als Ausrüstung genügen Sportschuhe und der Witterung angepasste Kleidung.

Bergwege

Bergwege sind für Bergwanderer während der schneefreien Zeit bestimmte, gebahnte und lückenlos markierte Gehstrecken, die außerhalb des Dauersiedlungsraumes, vornehmlich oberhalb der Waldgrenze im alpinen Gelände, jedoch nicht über Gletscher verlaufen. Sie können besonders bei schlechtem Wetter gefährlich sein und stellen besondere Ansprüche an die Bergtüchtigkeit, Erfahrung und Ausrüstung der Benützer.

● Bergweg – mittelschwierig

Für trittsichere, geübte Bergwanderer

... sind oft schmal und steil angelegt und können stellenweise ausgesetzt sein. Kurze versicherte Gehpassagen oder kurze Abschnitte, für die der unterstützende Gebrauch der Hände vorteilhaft ist, können enthalten sein. Diese Wege sollten nur von trittsicheren und ausdauernden Bergwanderern mit entsprechender Bergausrüstung und alpiner Erfahrung begangen werden.

● Bergweg – schwierig

Für schwindelfreie, trittsichere und alpin erfahrene Bergsteiger

... sind schmal, großteils steil und ausgesetzt angelegt. Es können Kletterpassagen (Abschnitte, die mit Gebrauch der Hände zur Fortbewegung überwunden werden) oder längere versicherte Abschnitte enthalten sein. Diese Wege sollten nur von trittsicheren, schwindelfreien, konditionstarken und alpin erfahrenen Bergsteigern mit entsprechender Bergausrüstung begangen werden.



Alpine Routen führen in das freie alpine bzw. hochalpine Gelände und sind keine Bergwege im vorangegangenen Sinne. Alpine Routen sind oft über jahre- oder jahrzehntelange Begehung „gewachsen“. Sie können zwar durch Trittsuren, die durch häufige Begehungen entstanden sind, im Gelände als Steige sichtbar aber auch spurlos sein. Alpine Routen haben in der Regel keine Wegnummer, keinen Wegehalter und werden weder angelegt noch gewartet.

Auf alpinen Routen darf daher nicht mit einer Markierung oder Beschilderung als Orientierungshilfe gerechnet werden. Sie können exponierte, ausrutsch- und absturzgefährdete sowie ungesicherte Geh- und Kletterpassagen enthalten und über heikles Schrofengelände, loses Geröll, steile Schneefelder, Firnflächen

oder Gletscher führen. Ihre technische Schwierigkeit kann jene von schwierigen Bergwegen deutlich übersteigen. Alpine Routen erfordern Trittsicherheit und Schwindelfreiheit, Konditionsstärke, Orientierungsvermögen, sichere Gelände- und Gefahrenbeurteilung, hochalpine Berg bzw. Klettererfahrung und Vertrautheit im Umgang mit der erforderlichen Alpin-, Orientierungs- und Nottallausrüstung (z. B. Seil, Pickel, Steigeisen, Kompass, GPS etc.).



Landesverband Tirol
www.alpenverein.at/tirol

Herausgeber:

Oesterreichischer Alpenverein
Gerald Aichner, Martin Posch
Landesverband Tirol · Schulgasse 6 · 6060 Hall in Tirol
Tel.: +43 (0) 5223 56209 · Fax: +43 (0) 5223 56022
av-tirol@glunzezer.at

Herstellung:

Werbeagentur Ingenhaeff-Beerenkamp
Bruder-Willram-Straße 1, 6067 Absam
werbeagentur@i-b.at
www.i-b.at